

# Fröhliche Einstimmung auf das Fest

HT 20.12

## Feierlicher Abend in der St. Martinikirche

Von Robert Kauffeld

**Minden** (rkm). Gefühlsvolle, festliche Musik verzauberte die Besucher in der St. Martinikirche beim traditionellen Weihnachtskonzert des Gemischten Chores Leteln unter Leitung von Manfred Neumann. Die 60 Sängerinnen und Sänger des Chores gestalteten gemeinsam mit dem „Sirius-Blechbläser-Quintett“ Hannover und einem Streicher-Ensemble der Musikhochschule Hannover einen feierlichen Abend, der mit den Darbietungen der Sopran-Solistin Linda Joan Berg und der Harfenistin Zoë Knoop besondere musikalische Erlebnisse bot.

Mit der Fanfare aus „Orfeo“ von Claudio Monteverdi eröffneten die Blechbläser das Konzert, bevor Vorsitzende Rita Strothmann mit einem Gedicht über die Wünsche zu Weihnachten und die Vorstel-

lung der Interpreten die Besucher begrüßte. Fröhlich ging es weiter, als der Chor gemeinsam mit den Blechbläsern „Joy to the world, the Lord is come“ Freude über die Ankunft des Herrn verkündete. Mit „Advent ist ein Leuchten“ beschrieb der Chor, wie aus dem

### Wunderschöne Harfenklänge verzaubern die Zuhörer.

Dunkeln das Licht der Heiligen Nacht leuchtet.

„Romance without words“ folgte, und Worte bedurfte es nicht, als zarte, wundervolle Harfentöne erklangen. Zoë Knoop, die aus den Niederlanden stammende Harfenistin, die in diesem Jahr ihr Bachelorstudium an der Hochschu-

le für Musik in Detmold abschloss, bereits mit elf Jahren mit dem Harfenspiel begann und mehrere Meisterkurse belegt hat, verzauberte die Zuhörer mit ihren wunderschönen Klängen. Mit feierlicher Musik folgten die Streicher mit dem „Streichquartett Opus 1, Nr. 2 Adagio“ von Joseph Haydn.

Wieder erklangen Harfentöne, als eine junge Dame lächelnd die Bühne betreten hatte und mit ihrer kristallklaren, schönen Stimme die Besucher verzauberte. „Maria sitzt im Rosenhag“ sang die Sopran-Solistin Linda Joan Berg, die seit 2009 an der staatlichen Hochschule für Musik und Theater in Hamburg Gesang studiert und nach der Bachelor-Graduierung den Master of Music mit Bestnote erwarb.

Als Streicher, Chor und die Solistin feierlich in einem schönen Zusammenklang „Laudate Dominum“ vorgebracht hatten, gab es besonders viel Beifall. „Wie im Himmel“ sang der Chor und die Bläser folgten mit „In dulci júbilo“. Mit „Mach auf Dein Herz zur Weihnachtszeit“ füllten die schönen Stimmen des Chores das altehrwürdige Gotteshaus, und die schöne klare Stimme der Solistin hob sich eindrucksvoll daraus hervor.

Als der Chor „Süßer die Glocken nie klingen“ sang, hat mancher Besucher wohl in Erinnerung an seine Kindheit leise mitgesummt.

Es folgten noch zahlreiche musikalische Höhepunkte, wie das von den Streichern begleitete „Ave Maria“ der Solistin Linda Joan Berg, und „O heil'ge Nacht“, gemeinsam mit dem Chor gesungen und von Zoë Knoop an der Harfe begleitet: Wunderbare Höhepunkte des Konzertes.

Als dann der Chor mit „Feliz Navidad“ allen eine frohe Weihnacht und ein glückliches Neues Jahr gewünscht hatte, erklangen feine Harfentöne, und alle Interpreten folgten, um mit „Stille Nacht“ ein Konzert abzuschließen, das „zu Herzen ging“, wie es einige sichtlich gerührte Zuhörer zum Ausdruck brachten. Wieder einmal war es Chorleiter Manfred Neumann gelungen, ein Programm zu bieten, das eine fröhliche Einstimmung auf das Fest bot. Mit dem gemeinsam gesungenen „Oh du fröhliche“ ging ein schönes Musikerlebnis zu Ende. Die Besucher spendeten viel Beifall.



Der Gemischte Chor Leteln mit der Sopran-Solistin Linda Joan Berg. Foto: Robert Kauffeld